**Zeitschrift:** Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

**Herausgeber:** Schweizerische Nordostbahngesellschaft

**Band:** 30 (1882)

**Artikel:** Elfter Jahresbericht und Rechnung des Directoriums des

Schweizerischen Centralbahn über das Unternehmen der Aargauischen

Südbahn für das Jahr 1882

Autor: Vischer, J.J.

Kapitel: 1: Allgemeines

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-730588

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Dit. Verwaltungs-Comite der Gemeinschaftsbahnen.

Tit.

Wir beehren uns anmit, Ihnen ben eilsten Geschäftsbericht und die Jahresrechnung über die Unternehmung ber Narganischen Sübbahn pro 1882 vorzulegen.

T.

## Allgemeines.

Um 1. Juni 1882 wurden die setzten Strecken der Aarganischen Südbahn Brugg-Hendschikon und Rothkreuz-Immensee, welches Theilstuck bekanntlich an die Gotthardbahn verpachtet ist, gleichzeitig mit der letztern dem Betriebe übergeben.

Nachbem die Abrechnungen mit den Unternehmern erledigt und die Consolidirungsarbeiten längs den neuen Strecken nahezu vollendet waren, wurde auf Ende des Jahres das Sectionsbüreau des Baues in Narau aufgelöst und das beim Betrieb nicht verwendbare technische Personal entlassen.

Der Sectionsingenieur, sowie bessen Abjunkt und ber Rechnungsführer traten mit diesem Zeitpunkt in ihre frühern Stellungen zurück, ber erstere als Ingenieur bes V. Bahnbezirks ber Centralbahn.

Unter ben Rechnungen figurirt zum ersten Male eine solche über einen Erneuerungsfonds, welcher einstweisen nur die Strecke Rothfreuz-Immensee betrifft. Nach dem mit der Gotthardbahn über diese Strecke abgeschlossenen Pachtvertrag hat nämlich die genannte Gesellschaft für Abnühung des Oberbaues, bessen Erneuerung den Eigenthümerinnen zur Last fällt, jährlich die seste Summe von Fr. 1000. — pro Kilometer zu vergüten, welche laut Beschluß des Berwaltungscomite der Gemeinschaftsbahnen einem von der Schweiz. Gentralbahn zu  $4\,$ % zu verzinsenden besondern Erneuerungssonds creditirt werden. Demselben werden sodann anderseits die für die Oberbauerneuerung der genannten Strecke ersorderlichen Summen successive entnommen.

Eine Erweiterung bes Erneuerungssonds und bessen Ausdehnung auf die ganze Aargauische Sübsbahn wird nach dem über diesen Gegenstand vereinbarten Reglement vom 20. Juni 1877 erst stattfinden, wenn das Reinerträgniß dieser seizern einen Zins von 5 % des darauf verwendeten Anlagecapitals repräsentirt, in welchem Falle jährliche Einsagen bis zu Fr. 2000. — pro Bahnkilometer gemacht werden sollen.

Der Beitrag, welchen die Eisenbahnunternehmung Wohlen=Bremgarten an die Berzinsung der Station Wohlen zu leisten hat, wurde vom Zeitpunkte der Eröffnung der Strecke Brugg-Hendschikon an von ½ auf ¼ herabgesetzt, da die Aargauische Sübbahn die genannte Station in Folge dieser Eröffnung in ausgebehnterem Maße als bisher in Anspruch nimmt.